

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Wilfersdorf am **14. November 2017** um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Wilfersdorf.

Die Einladung erfolgte am 7. November 2017 per e-mail bzw. Kurrende.

Von den Mandataren waren anwesend:

Bgm. Tatzber Josef	Vzbgm. Strasser Gerhard
gf.GR. Hager Johann	gf.GR. Huysza Florian, DI.
gf.GR. Krammer Herwig, Ing	GR. Nießler Katrin, MA.
GR. Hertl David	GR. Strasser Sonja, Mag.
GR. Panzer Otmar	GR. Graf Adolf
GR. Lamprecht Hans	GR. Kohžina Josef
GR. Stahl Roman	GR. Körbel Gabriele
GR. Dersch Christian	GR. Obendorfer Franz
GR. Krammer Marion Barbara	Ersatzmitglied Obermayer Horst

Von den Mandataren waren entschuldigt abwesend:

gf.GR. Bammer Rudolf Michael ,GR. Weindl Herbert jun., GR. Berger-König Rosa

Von den Mandataren waren nicht entschuldigt abwesend:

Niemand

Diese Niederschrift besteht aus Seiten.

genehmigt - unterschrieben

Wilfersdorf, am *12.12.2017*

Bürgermeister

Josef Fehll

Gemeinderat

Korwin Gschel



gf. Gemeinderat

[Signature]

Gemeinderat

[Signature]

Schriftführer

[Signature]

TAGESORDNUNG:

- 1) Angelobung eines neuen Gemeinderates (ÖVP)
- 2) Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
- 3) Ergänzungswahl in den Ausschuss I (Soziales und Verwaltung)
- 4) Umbesetzung von Funktionen im Gemeinderat:
 - a) Vertretung des Bürgermeisters bei Verhinderung
 - b) Disziplinarkommission für Gemeindebeamte
- 5) Bestellung eines Gemeindevertreters beim Zivilschutzverband
- 6) Entscheidung über Einwendungen gegen die Protokolle von der Sitzung am 14.09.2017
- 7) Bericht von der Sitzung des Prüfungsausschusses am 23.10.2017
- 8) Ankauf Liegenschaft Lundenburgerstraße 75, KG Bullendorf (Gst. 16 u. 17)
- 9) Festlegung Straßenbezeichnung Wienerstraße-Seitenast (Bauhof-Zufahrt)
- 10) Verschiebung des Zuzählungstermins bei Darlehensverträgen:
 - a) Darlehen für Kanalsanierung
 - b) Darlehen für Wasserleitungssanierung
- 11) Erweiterung des Projektumfanges bei den Versorgungsleitungen Wienerstraße:
 - a) Zusatzarbeiten beim Mischwasserkanal
 - b) Mehrkosten für die Sanierung der Hausanschlüsse und eines Hydranten
- 12) Auftragserteilung für Versorgungsleitungen Lundenburgerstraße
 - a) Erweiterung Mischwasserkanal Richtung Westen
 - b) Herstellung Wasserleitungshausanschluss
- 13) Auftragserteilung zur Ergänzung der Ortsbeleuchtungen
- 14) Auftragserteilung zur Überrechnung der gesamten Mischwasserkanalisation
- 15) Auftrag zur Durchführung von Kommunalsteuerprüfungen (2013 – 2017)
- 16) endgültiger Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes im Wirtschaftspark A5
- 17) Auftrag für die Durchführung eines Bürgerbeteiligungsverfahrens (Siedlungsentw.)
- 18) Auftragserteilung für die Instandsetzung des Geländers bei der alten Zayabrücke
- 19) Abschluss eines Service- und Wartungsvertrages für die Steuerung der Kläranlage
- 20) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich!)

Bericht des Bürgermeisters und Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister Josef Tatzber begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit mit 17 von 21 Mitgliedern fest und ersucht um Änderung des Tagesordnungspunktes 3 in folgende zwei Unterpunkte, die lauten sollen:

- 3a) Ergänzungswahl in den Ausschuss I (Soziales und Verwaltung)
- 3b) Ergänzungswahl in den Ausschuss V (Dienstleistungen)

Der Vorsitzende ersucht um Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der Tagesordnung.

1) Angelobung eines neuen Gemeinderates

Anschließend stellt der Bürgermeister das von der ÖVP-Fraktion nominierte und von ihm in den Gemeinderat berufene Ersatzmitglied Horst Obermayer, Jahrgang 1969 aus Wilfersdorf vor. Der Vorsitzende bedankt sich bei ihm für die Bereitschaft zur Mitwirkung in der Kommunalpolitik, nimmt die

Angelobung vor und wünscht dem neuen Gemeinderat alles Gute für seine künftige Tätigkeit im „Gemeindeparlament“ der Marktgemeinde Wilfersdorf.

2) Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand

Auf Grund des freiwilligen Amtsverzichtes des ehemaligen gf.GR. Josef Maier per 1. November 2017 scheidet dieser automatisch aus dem Gemeindevorstand aus.

Zur Nachbesetzung der frei gewordenen Stelle eines geschäftsführenden Gemeinderates erfolgt gemäß § 115 NÖ GO eine Ergänzungswahl in schriftlicher und geheimer Form. Von der Österreichischen Volkspartei als anspruchsberechtigter Fraktion wurde ein Wahlvorschlag lautend auf GR. Obermayer Horst mit den erforderlichen Unterschriften eingebracht. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingebracht. Über den vorliegenden Wahlvorschlag der ÖVP folgt nun eine geheime schriftliche Wahl mittels Stimmzettel.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	GR. Strasser Sonja	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Hager Hans	(SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	18
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	18

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel	keiner
-------------	--------

Von den gültigen Stimmen lauten auf das Gemeinderatsmitglied Horst Obermayer 18 Stimmen. GR Horst Obermayer ist daher zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt. Dieser dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

3) Ergänzungswahl in den Ausschüssen

Maßnahmen wegen personeller Veränderungen in den Ressorts I und V:

a) Zur Nachbesetzung des Gemeinderatsausschusses I wurde von der Österreichischen Volkspartei nachstehender Wahlvorschlag eingebracht:

I, Soziales und Verwaltung Obermayer Horst

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	GR. Strasser Sonja	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Hager Hans	(SPÖ)

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ÖVP ergibt:

abgegebene Stimmen	18
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	18

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Obermayer Horst	18 Stimmen
------------------------------	-----------------	------------

Der nachstehend angeführte Gemeinderat ist daher zum Mitglied des jeweiligen Gemeinderatsausschusses gewählt:

I, Soziales und Verwaltung Obermayer Horst

Der Bürgermeister dankt Herrn Gemeinderat Obermayer für die Bereitschaft in diesem Ausschuss mitzuarbeiten und stellt mittels Anfrage fest, dass der Gewählte die Wahl auch annimmt.

b) Zur Nachbesetzung des Gemeinderatsausschusses V wurde von der Freiheitlichen Partei Österreichs nachstehender Wahlvorschlag eingebracht:

V, Dienstleistungen Krammer Marion Barbara

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	GR. Strasser Sonja	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	gf.GR. Hager Hans	(SPÖ)

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei

FPÖ	ergibt:
abgegebene Stimmen	18
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	18

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Krammer Marion Barbara	18 Stimmen
------------------------------	------------------------	------------

Die nachstehend angeführte Gemeinderätin ist daher zum Mitglied des jeweiligen Gemeinderatsausschusses gewählt:

<u>V, Dienstleistungen</u>	Krammer Marion Barbara
----------------------------	------------------------

Der Bürgermeister dankt Frau Krammer für die Bereitschaft in diesem Ausschuss mitzuarbeiten und stellt mittels Anfrage fest, dass die Gewählte die Wahl auch annimmt.

4) Umbesetzung von Funktionen im Gemeinderat

a) Vertretung des Bürgermeisters bei Verhinderung

Anstelle des ehemaligen gf.GR. Josef Maier wird vom Vorsitzenden der Österreichischen Volkspartei folgende Person vorgeschlagen:

gf.GR. Obermayer Horst

Auf Anfrage des Bürgermeisters nimmt der Vorgeschlagene die Bestellung an.

b) Bestellung eines neuen Vertreters bei der Disziplinarkommission (BH Mistelbach)

Anstelle des ehemaligen gf.GR. Josef Maier wird vom Vorsitzenden der Österreichischen Volkspartei folgende Person vorgeschlagen:

gf.GR. Obermayer Horst

Auf Anfrage des Bürgermeisters nimmt der Vorgeschlagene die Bestellung an.

5) Bestellung eines Gemeindevertreters beim Zivilschutzverband

Anstelle des ehemaligen gf.GR. Josef Maier wird vom Vorsitzenden der Österreichischen Volkspartei folgende Person vorgeschlagen:

gf.GR. Obermayer Horst

Auf Anfrage des Bürgermeisters nimmt der Vorgeschlagene die Bestellung an.

6) Entscheidung über Einwendungen gegen die Protokolle von der GR-S am 14.09.2017

Die Protokolle von der Sitzung des Gemeinderates wurden am 09.10.2017 via e-mail bzw. Post an die Mitglieder des Gemeinderates übermittelt. Die bis dato schriftlich eingelangten Anregungen wurden berücksichtigt. Da nach einer Anfrage durch den Bürgermeister auch keine mündlichen Einwendungen vorgebracht werden, gelten die Protokolle als genehmigt.

7) Bericht von der Sitzung des Prüfungsausschusses am 23.10.2017

a) Kassaprüfung:

Die Überprüfung der Ist-Bestände mit den Soll-Beständen und den offenen Kassenbuchungen für den Zeitraum vom 04.08. bis 20.10.2017 ergibt Übereinstimmung.

b) Belegprüfung vom 4. August bis 23. Oktober 2017:

Beim Kassenausgangsbeleg 626 vom 14.09.2017 über die Bezahlung von 20.000 Foldern vom Schloss Wilfersdorf mit einem Betrag von € 693,68 fehlte die Rechnung.

Die weitere stichprobenweise Überprüfung der Belege ergab keine Mängel

c) Kostenbeiträge für Verpflegung VS Nachmittagsbetreuung und für Essen Kindergärten:

Die Überprüfung der beiliegenden Konten zeigen die monatliche Vorschreibung und regelmäßige Einzahlung durch die Essensteilnehmer. Grund hierfür sind überwiegend Abbucher

sowie ein restriktives Mahnwesen.

Die Möglichkeit der Gleichschaltung wäre gegeben, jedoch überwiegen die wirtschaftlichen Nachteile für die Gemeinde.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis zu nehmen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

In weiterer Folge werden die Stellungnahmen des Kassenverwalters und des Bürgermeisters verlesen (siehe Beilage).

8) Ankauf Liegenschaft Lundenburgerstraße 75, KG Bullendorf (Gst. 16 u. 17)

Nach der Einigung über den Kaufpreis von € 140.000,00 wurde bei der Notarin Dr. Regina Neubauer die Ausarbeitung eines Kaufvertrages für die beiden Grundstücke Nr. 16 und 17 mit einer Gesamtfläche von 1.931 m² in Auftrag gegeben. Dieser Entwurf wurde der Familie Ellend zur Durchsicht und Rückmeldung übermittelt. Bei einem Abstimmungsgespräch wurde als Datum für die Vertragsunterfertigung der 29.12.2017 und als Übergabestichtag der 01.01.2018 festgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Ankauf der Liegenschaft zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

9) Festlegung Straßenbezeichnung Wienerstraße-Seitenast (Bauhof-Zufahrt)

Die Straße bis zur Liegenschaft der Familie Pesau und weiter bis zu den Grundstücken der Fa. Hofer und der Familie Bschiebsmaier hat keine gesonderte Straßenbezeichnung. Die einzige Adressbezeichnung lautet „Wienerstraße 58a“ und ist nicht ganz leicht zu finden.

Da nun auch der neue Bauhof anstelle der jetzigen (Wienerstraße 62a) eine für Lieferanten gut auffindbare Adresse bekommen soll, wäre eine Benennung dieser Nebenstraße überaus sinnvoll. Über die Bezeichnungen: Bauhofstraße, Zayaweg, Eisteichgasse wurde im zuständigen Ausschuss beraten und schließlich wegen des seinerzeit in diesem Bereich vorhandenen Eisteiches die Bezeichnung „Eisteichweg“ vorgeschlagen. Diesem Vorschlag hat sich auch der Gemeindevorstand angeschlossen.

Von GR. Krammer Marion wird seitens der FPÖ Wilfersdorf der Vorschlag zur Benennung der Straße als „Geyerweg“ vorgebracht.

Der Vorsitzende lässt sodann über beide Vorschläge abstimmen. Das Ergebnis lautet:

Eisteichweg	17 Zustimmungen
Geyerweg	1 Zustimmung

Der Bürgermeister stellt abschließend fest, dass auf Grund der Mehrheitsentscheidung die Bezeichnung der Straße als „Eisteichweg“ als beschlossen gilt.

10) Verschiebung des Zuzählungstermins bei Darlehensverträgen:

Auf Grund von Verzögerungen bei den Baustellen-Abrechnungen seitens der Baufirma kommt es zu einer Verschiebung der Darlehensinanspruchnahmen um ca. 6 Monate. Da sich dadurch der Tilgungsverlauf in die Zukunft verschiebt, besteht die Erste Bank AG auf eine Nachtragsvereinbarung, welche im Gemeinderat beschlossen werden muss.

a) Darlehen AT11 2011 1201 1230 8504 für Kanalsanierung:

Das Darlehen in der Höhe von € 485.000,00 ist mit 59 halbjährlichen Kapitalraten in Höhe von je € 8.083,34, beginnend am 31.03.2018, sowie einer am 30.09.2047 fälligen Restrate in Höhe von € 8.082,94 zurückzuzahlen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Verschiebung der Darlehenslaufzeit um ca. 6 Monate zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Darlehen AT11 2011 1201 1230 8505 für Wasserleitungssanierung:

Das Darlehen in der Höhe von € 333.000,00 ist mit 59 halbjährlichen Kapitalraten in Höhe von je € 5.550,00, beginnend am 31.03.2018, sowie einer am 30.09.2047 fälligen Restrate in Höhe von € 5.550,00 zurückzuzahlen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Verschiebung der Darlehenslaufzeit um ca. 6 Monate zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

11) Erweiterung des Projektumfanges bei den Versorgungsleitungen Wienerstraße:

a) Zusatzarbeiten beim Mischwasserkanal

Im Zuge der Bauarbeiten wurden einige Mängel bei den Kanälen festgestellt, die nicht im Ausschreibungsumfang enthalten waren. Unter anderem ist auch zu Tage getreten, dass der Kanalstrang eines Hausanschlusses saniert werden musste und eine zusätzliche Straßenquerung im Bereich der ON 17 erforderlich wurde. Diese Mehrarbeiten werden zwar entsprechend den vereinbarten Preisen abgerechnet, insgesamt kann es aber zu einer Überschreitung der Projektsumme führen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die unplanmäßige Erweiterung des Bauumfanges durch diese Zusatzarbeiten zu genehmigen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Mehrkosten bei der Sanierung der Wasser-Hausanschlüsse

Auch bei der Sanierung der Hausanschlussleitungen gab es bedingt durch die erst nach Freilegung erkennbaren Einbausituationen diverse Zusatzarbeiten. In etlichen Fällen hat sich herausgestellt, dass doch noch alte Eisenleitungen zu ersetzen sind. Auf Ersuchen der Feuerwehr wurde der alte Hydrant beim Haus Wienerstraße 18 ausgetauscht und dabei ist man auf einen rund 10 m³ großen Hohlraum gestoßen, der dann auch wieder verfüllt werden musste. Diese Mehrarbeiten werden ebenfalls zu den vereinbarten Preisen abgerechnet und werden voraussichtlich zu einer geringen Überschreitung der Projektsumme führen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Erweiterung des Bauumfanges bei der Wasserleitung in der Wienerstraße zu genehmigen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

12) Auftragserteilung für Versorgungsleitungen Lundenburgerstraße:

a) Erweiterung Mischwasserkanal Richtung Westen

Für die Verlängerung des Kanals (M-B130) bis zur Liegenschaft Lundenburgerstraße 6 ist die Verlegung eines Kunststoff-Kanalrohres (DN 300) auf eine Länge von ca. 27 m samt Errichtung eines Kontrollschachtes erforderlich. Die Fa. IUP. hat auf Basis der Einheitspreise mit einer Grobkostenschätzung die Herstellungskosten mit einem Betrag von € 9.790,00 (exkl. USt.) ermittelt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Erteilung des Bauauftrages an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

b) Herstellung Wasserleitungs-Hausanschluss

Gleichzeitig soll auch die Ortswasserleitung bis zu dieser Liegenschaft verlängert werden. Die dafür ermittelten Ausgaben werden sich auf ca. € 1.280,00 (exkl. USt.) belaufen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Erteilung des Bauauftrages an die Fa. Pittel+Brausewetter zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

13) Auftragserteilung zur Ergänzung der Ortsbeleuchtung

Für die Ergänzungen der Ortsbeleuchtung liegt ein Angebot der Fa. Bschliehsmaier vor. Es beinhaltet die Errichtung von folgenden Lichtpunkten:

Mistelbacherstraße	1 Nachrüstung bei Hubeny	€ 3.012,76	inkl. USt.
Schlossparksiedlung	2 Leuchten, Neueinteilung	€ 1.873,97	inkl. USt.
Brunnengasse	3 Leuchten, Neueinteilung	€ 3.048,18	inkl. USt.

Auf Grund der Demontage der EVN-Holzmasten in Ebersdorf müssen einige Lichtpunkte neu situiert werden:

Ebersdorf, Mühlweg	2 Leuchten mit Mast	€ 2.269,27	inkl. USt.
Ebersdorf, Bahnstraße	2 Leuchten mit Mast	€ 1.352,04	inkl. USt.
Ebersdorf, Bahnstraße	1 Leuchte bei Trafo	€ 1.394,08	inkl. USt.
Ebersdorf, Kapellenweg	Umbau 3 Leuchten	€ 2.311,28	inkl. USt.

Der zuständige Ausschuss V hat das Angebot geprüft und empfiehlt die Realisierung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auftragserteilung an die Fa. Bschliehsmaier mit einem Preis von € 15.261,58 zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

14) Auftragserteilung zur Überrechnung der gesamten Mischwasserkanalisation

Als Nachweis für die ordnungsgemäße Funktion des Kanalsystems auch ohne die bereits wasserrechtlich bewilligten aber bis dato nicht realisierten Stauraumkanäle ist der Wasserrechtsbehörde die Leistungsfähigkeit des Gesamtsystems in Form einer Nachrechnung vorzulegen. Besonderes Augenmerk wird seitens der Behörde darauf im Zusammenhang mit der Beantragung von neuen wasserrechtlichen Bewilligungen für zukünftig geplante Anschließungs- und Erweiterungsgebiete gelegt (Siedlungsentwicklung!).

Aus diesem Grund ist es erforderlich, eine hydraulische Berechnung der gesamten Mischwasserkanalisation (ca. 34 km) samt Entlastungsbauwerken über das gesamte Gemeindegebiet durchführen zu lassen, die Auswirkungen künftiger Anschlussflächen anhand eines Rechenmodells zu simulieren und eventuelle Maßnahmen zu definieren.

Die mit den örtlichen Gegebenheiten wegen der Vorprojekte (digitaler Leitungskataster) bestens informierte Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte GmbH. I.U.P. hat mit dem Honorarangebot vom 26.07.2017 einen detaillierten Leistungskatalog und die Planungskosten für die oben beschriebenen Ziviltechnikerleistungen in der Höhe von € 72.710,00 (exkl. USt.) vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auftragserteilung für die Ziviltechnikerleistungen an die Fa. I.U.P. zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

15) Auftrag zur Durchführung von Kommunalsteuerprüfungen (2013 – 2017)

Im Rahmen des gesetzlich verankerten Nachschaurechtes ist die Gemeinde dazu angehalten, regelmäßige Prüfungen der Bemessungsgrundlagen für die Ermittlung der lohnabhängigen Selbstbemessungsabgaben, zu welchen auch die Kommunalsteuer zählt, vorzunehmen.

Da die letzte Gesamtprüfung im Jahr 2009 stattgefunden hat und etliche neue Betriebe im Gemeindegebiet tätig sind, sollte wieder eine Prüfung durchgeführt werden.

Die Steuerberatungskanzlei Kommunal-Control hat für die Prüfung der fünf Jahre von 2013 bis 2017 ein Angebot mit einem Preis pro Betrieb von € 144,00 (inkl. USt.) vorgelegt.

Für den Fall, dass bei keinem der rund 55 Betriebe eine Kommunalsteuer-Nachzahlung erfolgen sollte, würden die Kosten für die Steuerberatung maximal € 7.920,00 (inkl. USt.) betragen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Auftragserteilung an die Fa. Kommunal Control mit einem Durchführungstermin im April 2018 zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich angenommen, 1 Gegenstimme: Krammer Marion Barbara.

16) endgültiger Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes im Wirtschaftspark A5

Die öffentliche Auflage des Entwurfes des überarbeiteten Teilbebauungsplanes bzw. die Möglichkeit zur Einsichtnahme wurde im Zeitraum vom 07.07. bis 22.08.2017 kundgemacht. In diesem Zeitraum erfolgte weder eine Einsichtnahme, noch sind schriftliche Stellungnahmen eingelangt. Zu Beginn der Auflagefrist wurden die Unterlagen auch an die NÖ Landesregierung zur Begutachtung übermittelt. Von den ursprünglichen zwei Änderungspunkten wird beschlossen:

der Entfall von Ausfahrtsverboten im Bereich der Grundstücke Nr.: 1044 und 1040/4

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Änderungen im Bebauungsplan

gemäß den erwähnten Unterlagen zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

17) Angebot für die Durchführung eines Bürgerbeteiligungsverfahrens

Im Zusammenhang mit der Erweiterung des Wohnbaulandes im Bereich südöstlich der Brunnengasse in Hobersdorf wurde angedacht, als Grundlage für die Festlegung der Verkehrsflächen, Grünflächen, Bebauungsdichte und Bebauungshöhe einen Beteiligungsprozess mit potentiellen Bauwerbern durchzuführen.

Vom Raumplanungsbüro Fleischmann wurde dazu ein Kostenvoranschlag für die Durchführung einer Informationsveranstaltung und zwei Workshops zu einem Gesamtpreis von € 13.041,00 (inkl. USt) vorgelegt.

Der Gemeindevorstand spricht sich für die Einbindung der potentiellen Kaufinteressenten bei der Gestaltung der künftigen Siedlung aus und befürwortet diese Vorgangsweise.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, die Beauftragung des Büros Fleischmann zum oben angeführten Preis zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

18) Angebot für die Instandsetzung des Geländers bei der alten Zayabrücke

Die ehemalige „Fuhrwerkerbrücke“ über den Mühlbach und die Zaya östlich des Dechanthofes ist grundsätzlich statisch für die Verwendung als Radwegbrücke geeignet. Zum Schutz der Radfahrer ist aber die Erhöhung des Geländers in Form eines Handlaufes auf eine Normhöhe von 1,2 m und die Anbringung von Füllungen zwischen den Betonsäulen an den beiden Außenseiten erforderlich. Für diese Arbeiten wurde durch die Stadtgemeinde Mistelbach bei der Metallwerkstatt Wiesinger ein Angebot mit einem Gesamtpreis von € 11.217,60 (inkl. USt.) eingeholt.

In der Zwischenzeit wurde auch noch ein Angebot bei der Firma Weiss Metallbau eingeholt. Dieses beläuft sich auf eine Summe von € 8.611,20 (inkl. USt.) und ist um ca. 23 % günstiger als das Anbot der Fa. Wiesinger.

Der Bürgermeister stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Beauftragung der Fa. Weiss zum oben angeführten Preis zu beschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

19) Abschluss eines Service- und Wartungsvertrages für die Steuerung der Kläranlage

Nach Behebung sämtlicher Mängel und einer mehrwöchigen Beobachtungszeit wurde für die laufende Wartung und die Durchführung von Servicearbeiten seitens des Ziviltechnikerbüros der Abschluss eines entsprechenden Vertrages mit dem Anlagengerichter, der Fa. IAS empfohlen.

Das jährliche Entgelt für die im Vertrag genau aufgelisteten Arbeiten beläuft sich auf € 2.622,00 (exkl. USt) und ist in zwei Teilbeträgen zu entrichten.

Der zuständige Ausschuss hat das Angebot geprüft und empfiehlt den Abschluss des Vertrages.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag an den Gemeinderat, den Wartungsvertrag bei der Fa. IAS zum oben angeführten Preis abzuschließen. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschluss: einstimmig angenommen.

20) Personalangelegenheiten (nicht öffentlich!)

Dieser Tagesordnungspunkt wird in einem gesonderten Protokoll dokumentiert.

Bericht des Bürgermeisters

zu aktuellen Themen:

- NR-Wahl 2017 – Danke an Wahlhelfer!
- Bericht Flächenwidmung
- Baufortschritt – ABA + WVA Hobersdorf-Wienerstraße (Hohlraum)
- Bericht EVN Gas u. Strom (Bullendorf)
- Sanierung Transportkanal mit Zaya-Aufweitung in Bullendorf
- Bericht – ÖBB Landesbahn Mistelbach-Hohenau – Weiterführung ev. durch „Regiobahn“

- Bauberatung Wohnhausanlage – Siedlungsgenossenschaft WAV
- Bericht Siedlungsentwicklung mit DI. Knoll
- Baubeginn Erhöhung Grenzgraben voraussichtlich Ende November
- Hochwasserschutz Kirchbergsiedlung – Zustimmung nur von 50 % der Grundeigentümer
- Bericht vom Schlossfestival 2017
- Bericht über Änderung des Alarmplanes für A5 - FF Wilfersdorf
- Verkehrsfreigabefeier A5 am 02.12.2017
- A5-Danke-Fest von 16 Gemeinden entlang der A5 am 09.12.2017
- Einladung zum Gemeindenachmittag am 24.11.2017
- Termine Ausschusssitzungen vereinbaren

Bericht von den Ausschüssen:

- 05.10. u. 7.11. 2017 Sitzung – Ausschuss VI
- 09.10.2017 Sitzung – Ausschuss III

Bericht von der Sitzung des Gemeindevorstandes:

- Kostenersatz Gehsteigpflasterung
- Berufung gegen einen Hundehaltungsbescheid
- Neufassung des Rettungsdienstvertrages
- Auftragserteilung für Isolierung der Luft-Gebläseleitungen
- Ankauf eines Bodenreinigungsgeräts für die Musikhalle
- Auftragserteilung für eine Beschattungseinrichtung im Kindergarten Bullendorf
- Ankauf von beheizbaren Essensbehältern für die Kindergärten
- Verlängerung Mietvertrag für alte Volksschule Bullendorf
- Kostenübernahme für Sanierung Friedhofskreuz Bullendorf
- Werbekostenbeitrag für KTV Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
- Druckkostenbeitrag für Jahresbericht des Bezirksfeuerwehrkommandos

sowie von folgenden Terminen:

- 14.09.2017 ÖBA-Autobahnfest (Baufirmen, Bauaufsicht, ...) – Baubesichtigung mit Rad auf A5
GR-Sitzung (04-2017)
- 18.09.2017 Gewerberechtliche Überprüfung – Fa. Schuster
- 19.09.2017 Jour Fixe WIPA A5
Erstellung Veranstaltungskalender
Besprechung Schlossadvent
- 20.09.2017 Baubesprechung – Wienerstraße
Überreichung Jausenbox – Volksschule durch GAUM
Gemeinsam Sicher – BH-Mistelbach – Infoveranstaltung
- 21.09.2017 Vermessung – Bammer Herbert, Bullendorf
Vermessung – Muck, Bullendorf
- 22.09.2017 Besprechung – Fa. STRABAG (Weg bei Zuckermühle)
DI. Hois – Flächenwidmung – Besprechung + Besichtigung
Abschnittsfeuerwehrtag in Ladendorf
- 23.09.2017 Hochzeit – Birgit & Horst Obermayer
- 24.09.2017 30 Jahre Wilfersdorfer Hilfswerk - Festveranstaltung
- 26.09.2017 Infoveranstaltung – Ried: „Kirchbergen“ – Hochwasserschutzmaßnahmen
- 27.09.2017 Bauberatung – Siedlungserweiterung – Hoberndorf – DI Knoll
Vorstandssitzung WIPA A5
- 28.09.2017 Volksschule: LEADER-Projekt – Kostbares Weinviertel
50. Geb. – gf.GR. Hans Hager - Gratulation
- 29.09.2017 Eröffnung – Flutlichtanlage USV Bullendorf
- 02.10.2017 Verkehrsplanungsgespräche A5 bei Baumaßnahmen
10 Jahre LEADER-Region
- 05.10.2017 Baubesprechung – Wienerstrasse
Sitzung – Ausschuss VI
- 06.10.2017 Planungsbesprechung – Bahnhof Wilfersdorf mit Fa. ARE-Bau

- Vernissage – Schloss Liechtenstein – Eva Maria Koller Rohrschach u. Karl Seidelmann
- 08.10.2017 Tag des Kaffee's im EKM – SPÖ Wilfersdorf
- 09.10.2017 Besprechung Verkehrsfreigabefeier durch ASFINAG am 2.Dez.2017
Gespräche mit ÖBB-Regiobahn und Verein Neue Landesbahn in Hauskirchen
GAUM-Mitgliederversammlung in Mistelbach (Beschluss Neubau ASZ)
Sitzung – Ausschuss II
- 10.10.2017 Besprechung Schlossfestival
Vorstandssitzung
- 11.10.2017 Bürgermeisterkonferenz in Schratzenberg
Schulung Wahlbehörden – BH Mistelbach
- 13.10.2017 Übergabe Wahlakte an Sprengelwahlbehörden
- 15.10.2017 NR-WAHL 2017
- 16.10.2017 Sitzung Standesamts-u. Staatsbürgerschaftsverband
- 17.10.2017 Besichtigung der Güterwege (Begleitwege A5) mit Bauaufsicht u. Firmen
Sitzung Ausschuss V
- 19.10.2017 Besprechung Güterwegausbau Ried „Bründler“ mit Bauaufsicht A5
- 20.10.2017 Besprechung EVN-Baustelle in Bullendorf
- 23.10.2017 Spielgeräteübergabe in KIGA Wilfersdorf
- 24.10.2017 Kassaprüfung – Schlossfestival
- 25.10.2017 Tag der offenen Tür bei der Straßenmeisterei in Mistelbach
- 26.10.2017 Nationalfeiertag
- 30.10.2017 Verbandsversammlung Musikschule Staatz
- 02.11.2017 Besprechung Baustelle Wienerstrasse
- 04.11.2017 Schadstoffübung auf A5 der Feuerwehren
- 05.11.2017 Teenie-Flohmarkt der Kinderfreunde
- 06.11.2017 Grenzverhandlung Stadler Richard Ebersdorf
Angebotseröffnung Radwegbrücke-Eibesbach
Besprechung WA3 (DI Rögner) bezügl. Sanierung Transportkanal bei Zaya-Aufweitung in Bullendorf
Sitzung Schlossfestival
- 07.11.2017 Besprechung Friedhof Wilfersdorf – Ausschuss VI
- 08.11.2017 Voranschlagsbesprechung mit Land
- 09.11.2017 Bauverhandlungen
- 10.11.2017 Grenzverhandlung Bschliehsmaier und Fuhry - Hoberndorf
- 11.11.2017 Goldene Hochzeit – Klampfl Helene u. Rupert
Martinfesteier mit 50. Geb. von Pfarrer Steindl
- 14.11.2017 GR-Sitzung
- 15.11.2017 Leopoldi-Weinsegen im Schloss
- 30.11.2017 Informationsveranstaltung „Gemeinsam.Sicher“ im Schloss

Allfälliges:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, schließt der Bürgermeister um 20:15 Uhr die Sitzung.

Im Anschluss erfolgt die Präsentation des Entwurfes zum Haushaltsvoranschlag für 2018 durch den Kassenverwalter Robert Prinz.